

## **Unser treuer Begleiter Palü, geb. 14.10.2019**

Als wir unseren Picardrüden Palü in der Schweiz bei der Züchterin im Herbst 2021 geholt haben, hatte er eine schwere Zeit hinter sich.

Er kannte nichts er wußte nichts , war unsicher und absolut nicht erzogen, keine Leinenführigkeit, keine Grundkommandos nichts.

Das lag daran, daß er von den Vorbesitzern ab Welpenalter, ein Jahr, im Keller eingesperrt war, nicht heraus kam, nichts kannte , insbesondere keine anderen Lebewesen und da insbesondere Hunde und nichts wußte, woher auch?

Die Züchterin hat ihn lobenswerter Weise zurückgeholt und ihn in ein normales Hundeleben zurückgeführt, nur eben ohne Erziehung.

So kamen wir im Januar 2022 zu TAO.

Dort wurden wir von Anke und Joachim intensiv beraten, wie wir ihn auf einen guten Weg bringen können, insbesondere die Pöbelei anderen Hunden ggü. abzugewöhnen, ihn sinnvoll zu erziehen.

Durch regelmäßiges Aufsuchen der angebotenen Möglichkeiten bei TAO, so Hundegrundschule als erstes; danach bis heute Teamarbeit bzw. AIO(All in one) oder auch Agility und Workshops hat sich Palü durch die relativ seltene Lehrmethode nach Montessori prächtig entwickelt, ist leinenführig, beherrscht Grundkommandos und ist verträglich, so daß er vielleicht nächstes Jahr die Begleitprüfung in Angriff nehmen will.

Wir sind TAO zu unendlichem Dank verpflichtet, denn dies war nur durch die Geduld, Aufmerksamkeit und Betreuung der Trainer, da voran Achim, natürlich ebenso Anke, möglich.

Sie ermöglichen unserem Palü ein schönes und hoffentlich langes Hundeleben in Harmonie mit allen Lebewesen.